

**Mühlenstraße 29, 40213 Düsseldorf**

**Tel. 0211 89-96205**

**Fax. 0211 89-29137**

**E-Mail: gedenkstaette@duesseldorf.de**

**Büro: Mühlenstraße 6, 40213 Düsseldorf**

Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus und schicken Sie es rechtzeitig und unterschrieben per Fax, Mail oder Post an die Mahn- und Gedenkstätte zurück.

**Anfrage für Führungen und weitere Bildungsangebote.**

**Kinder und Jugendliche**

 Wunschtermin Alternativtermin Wunsch-Uhrzeit Sprache

 (Beginn der Führung)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|        |        |        |        |

**Hinweis**: Der Termin gilt erst **nach Rückmeldung** eines Mitarbeiters der Mahn- und Gedenkstätte als bestätigt!

Schule / Schulart / Gruppe:

Anschrift:

Telefon:       Fax:       E-Mail:

Altersstufe / Klasse:       Teilnehmerzahl:

Ansprechpartner/in (zur Vereinfachung der Kontaktaufnahme)

Name:       Vorname:

Telefon:       E-Mail:

Begleitperson(en) (falls abweichend):

Name:       Vorname:

[ ]  Newsletter-Abo (monatliche Hinweise zu Veranstaltungen, Sonderausstellungen, Führungen etc.)

[ ]  Barrierefreier Zugang gewünscht (Der barrierefreie Zugang ist möglich, außer zu den Luftschutz- räumen / Keller und zu dort befindlichen Wechselausstellungen.)

[ ]  Besuch ohne Führung

**Angebote**

**Hinweise** zu den einzelnen Angeboten unter: [**www.gedenk-dus.de**](http://www.gedenk-dus.de) oder [**www.musenkuss-duesseldorf.de**](http://www.musenkuss-duesseldorf.de)

[ ]  A1: **Führung:** Düsseldorfer Kinder und Jugendliche im Nationalsozialismus (Dauerausstellung)
 Gewünschter Schwerpunkt:

[ ]  A2: **Workshop**

 Gewünschter Schwerpunkt:

[ ]  A3: **Führung durch die aktuelle Wechselausstellung**:

[ ]  A4: **Vor- und/oder Nachbereitung** einer Fahrt zu einer NS-Gedenkstätte

****

**Rundgänge** (Dauer: ab 1,5 Stunden)

[ ]  Die Gruppe verfügt über gute Ortskenntnisse

[ ]  R1: Historischer Stadtrundgang

[ ]  R2: Stolperstein-Rundgang – im Stadtteil:

 [ ]  Altstadt [ ]  Gerresheim [ ]  Flingern

[ ]  Bilk [ ]  Oberbilk / Stadtmitte [ ]  anderer Stadtteil:

[ ]  R3: Stadtrundgang mit Besuch einzelner Stolpersteine

[ ]  R4: „Spurensuche“ – eigenständige Stadterkundung in Kleingruppen mit anschließender

 Auswertung in der Gedenkstätte

**Museumskoffer „Jüdische Kindheit in Düsseldorf gestern und heute“**

**Hinweis:** gedacht für die Klassen 4 bis 7, aber auch für höhere Klassen denkbar.

[ ]  M1a: Museumskoffer – Ausleihe mit Besuch der Gedenkstätte

[ ]  M1b: Museumskoffer – Ausleihe mit Nachbereitung

**Hinweis:** Die Leihgebühr für 1 bis 4 Wochen beträgt 30 €; ein Pfand in Höhe von 50 € ist zu hinterlegen.

Inhaltliche Informationen finden Sie unter: [www.gedenk-dus.de](http://www.gedenk-dus.de)

Ziel und Inhalt des Besuchs:

|  |
| --- |
|                    |

Kenntnisstand der Kinder und Jugendlichen:

|  |
| --- |
|                    |

Bemerkungen:

|  |
| --- |
|              |

Damit es am Tag der Veranstaltung nicht zu Verzögerungen kommt, lesen Sie sich bitte im Vorfeld auf unserer Homepage ([www.gedenk-dus.de](http://www.gedenk-dus.de)) die **Haus- und Benutzungordnung** gründlich durch. Zu einem späteren Zeitpunkt können keinerlei Ansprüche, die nicht Gegenstand dieser Ordnung sind, geltend gemacht werden.

**[ ]**  Ich habe die Haus- und Benutzungsordnung gelesen und stimme ihr zu.

Datum und Unterschrift des Bestellers / der Bestellerin:

|  |
| --- |
|              |

Bitte finden Sie sich rechtzeitig (ca. 15 Minuten vorher) bei uns ein, damit die Veranstaltung zum angegebenen Zeitpunkt beginnen kann. Auch bei unverschuldetem Zuspätkommen kann die Gruppenbegleitung nicht verlängert werden. Führungen außerhalb der regulären Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich. Terminwünsche müssen jedoch u. U. abgelehnt werden.

Gruppen ab 20 Personen werden entsprechend geteilt. Bitte geben Sie uns rechtzeitig Bescheid, falls sich die angegebene Personenzahl ändert. Sollten Sie mit Ihrer Gruppe den Termin nicht wahrnehmen können, ist eine Abmeldung bis spätestens 2 Werktage vor dem angemeldeten Buchungstermin erforderlich. Bei verspäteter Abmeldung oder Nichterscheinen ist ggf. eine Beteiligung an den Unkosten zu entrichten.